

QR-Code

Überall begegnen wir heute diesem Code. Schon bald sollen sogar alle bisherigen Einzahlungsscheine abgeschafft werden und nur noch QR – Einzahlungsscheine akzeptiert werden!

Was steckt hinter diesem Code und wie gehe ich damit um?

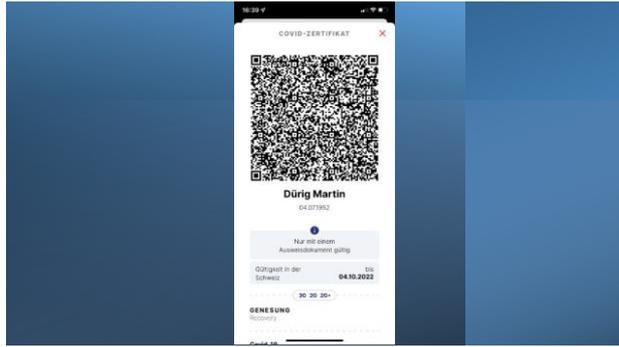
Martin zeigt auf, dass es heute einfacher ist, die Einzahlungen via E-Banking zu erledigen und mit den QR – Rechnungen noch viel einfacher wird.

QR-Codes lassen sich auch selber herstellen! Lasst euch also überraschen!

Frage: Kann ich das alles?

Antwort: Für Computerianer*innen mit Garantie kein Problem!

	<p>Sicher möchtest du wissen, was hinter diesen beiden QR-Codes steckt.</p> <p>Als Smartphone hervorheben uns Codes scannen!</p>
	<p>Auflösung des Titels:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1 x Text 1 x Link, direkt zu einer Website
<p>QR = Quick Response (schnelle Antwort)</p>	<p>QR heisst Quick Response</p> <p>Ein kleines Quadrat mit vielen Informationen.</p>



... seither kennen wir (fast) alle diesen QR-Code



Auch oft sind Speisekarten nur noch so verfügbar.

Vorteil:
Keine alten, abgegriffenen und bakterienvollen Papier- oder Plastic-Speisekarten. (oder Weinkarten...)
Nachteil:
Oft kaum lesbar, weil zu klein



Bis heute finden wir Strichcodes auf Artikeln in Verkaufsgeschäften.

Ein Strichcode kann bis zu 25 Zeichen beinhalten.

Vorteile von QR-Codes gegenüber Barcodes

QR-Codes können mehr Informationen beinhalten - Während ein Barcode bis zu 25 Zeichen repräsentieren kann, kann ein **QR Code bis zu 2500 Zeichen** speichern. ...

QR-Codes können kleiner sein - ein **QR-Code kann bis zu 10 Mal kleiner** sein als ein Barcode und ist immer noch lesbar.

QR-Codes sind einfacher lesbar - um einen Barcode zu lesen, musst du den Scanner in einer Linie mit dem Barcode halten. **QR-Codes können jedoch von jedem Winkel gelesen werden.**

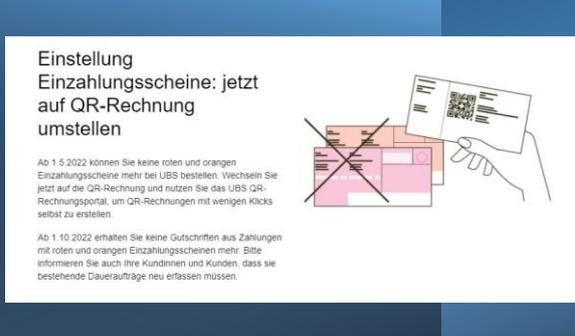
QR-Codes funktionieren, selbst wenn sie beschädigt sind. QR-Codes haben eine höhere Fehlerkorrekturspanne. Selbst wenn etwa 30% des Codes unlesbar sind (durch Beschädigungen oder Dreck zum Beispiel) funktioniert der Code.




Vergleiche Barcode und QR-Code:

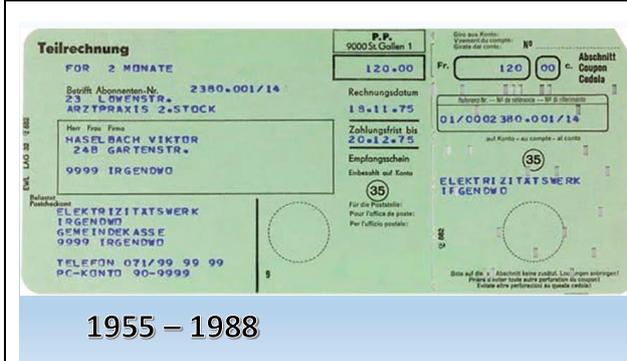
- QR 100 x mehr Zeichen
- QR bis 10 x kleiner
- QR aus jedem Winkel lesbar
- QR lesbar, auch wenn beschädigt

Der QR-Code wird früher oder später den Strichcode ersetzen

 <p>Einstellung Einzahlungsscheine: jetzt auf QR-Rechnung umstellen</p> <p>Ab 1.5.2022 können Sie keine roten und orangen Einzahlungsscheine mehr bei UBS bestellen. Wechseln Sie jetzt auf die QR-Rechnung und nutzen Sie das UBS QR-Rechnungsportal, um QR-Rechnungen mit wenigen Klicks selbst zu erstellen.</p> <p>Ab 1.10.2022 erhalten Sie keine Gutschriften aus Zahlungen mit roten und orangen Einzahlungsscheinen mehr. Bitte informieren Sie auch Ihre Kundinnen und Kunden, dass sie bestehende Daueraufträge neu erfassen müssen.</p>	<p>Und jetzt wird sich der QR-Code auch im Zahlungsverkehr durchsetzen!</p> <p>Ab 1. Oktober 2022 gilt es ernst!</p> <p>Niemand kommt mehr um diesen Code herum!</p>
<p>Früher oder später werden wir alle uns alle an elektronisches Banking gewöhnen müssen.</p>	<p>Aber auch um das E-Banking kommen wir nicht mehr herum: Immer mehr wird aller Geldverkehr digitalisiert. Bankschalter sind mehr und mehr bargeldlos.</p>
<p>ab 1852</p> 	<p>So bezahlte man früher am Postschalter ein.</p>
 <p>Kennen wir doch noch...</p>	<p>Dieses Büchlein kenn wir alle sicher noch.</p> <p>Es wird verschwinden.</p>

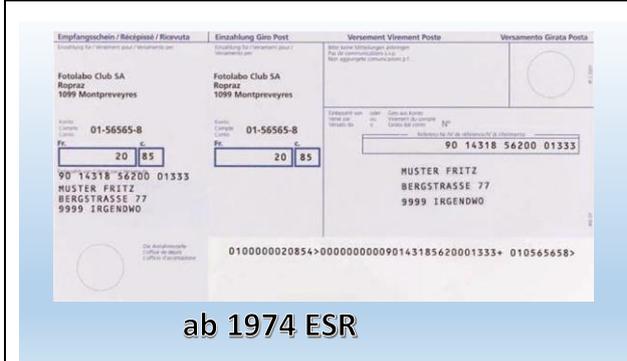


1906 kam der erste Einzahlungsschein



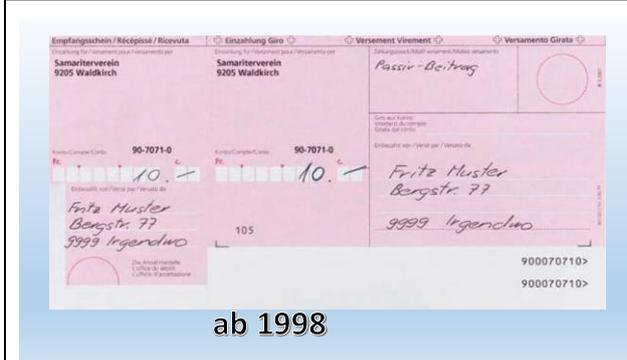
1955 erschienen die ersten EZS mit Stanzungen für Lochkartenleser

1955 - 1988



1974 Einzahlungsschein mit Referenznummer

ab 1974 ESR



1998 immer noch zum Ausfüllen von Hand

ab 1998



ab 2001 ESR

2001 vollständige Referenznummer



ab 2001 bis 30. Sept. 2022

Einzahlungsschein mit Referenznummer (ESR)

Heute:
Referenznummer mit allen Angaben



ab 1. Okt. 2022

Auch auf den QR-Rechnungen ist die Referenznummer immer noch vorhanden.

Im QR-Code stecken aber auch Adresse, Kontonummer, ev. Betrag, aber nicht unbedingt

... und wie liest man diese QR-Codes?

Das brauchst du
alles nicht!



... und wie liest man diese QR-Codes?

Es gibt diverse Lesegeräte. Der Referent hatte auch eines, dieses aber wieder zurückgeschickt, weil es einfach nicht funktionierte.

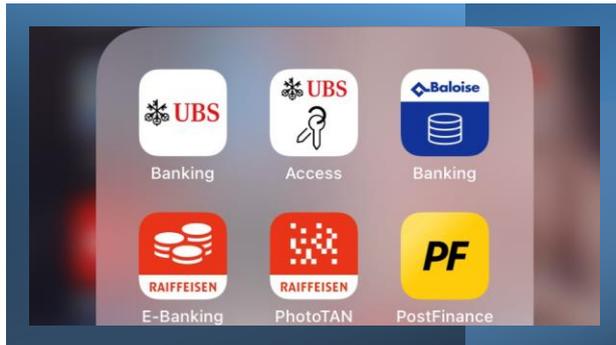
Also nicht nötig und nicht kaufen!

...aber das
brauchst du!



Alles, was wir brauchen, ist unser Smartphone!

und ...



E-Banking – Apps!

Warum ist E-Banking so wichtig?

- Banken und Post schränken Schalter ein
- Finanzgeschäfte vermehrt nur noch digital
- Einzahlungen am Postschalter kosten:

Einzahlungen mit ES	Preis ab 01.07.2020
Bis CHF 50.-	CHF 2.00
Bis CHF 100.-	CHF 2.40
Bis CHF 1000.-	CHF 3.10
Bis CHF 10.000.-	CHF 4.75
Je weitere CHF 10.000.-	CHF 1.25

- Rechnungen werden immer öfter per Mail verschickt.
(mit QR sowieso!)

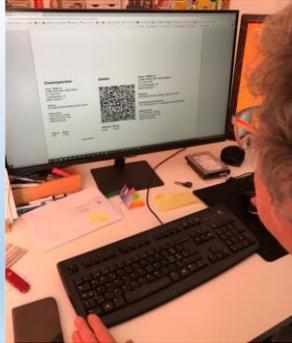
E-Banking ist sicher!

Mit dem Handy können aber auch QR-Rechnungen lesen, welche uns per Mail zugeschickt werden!

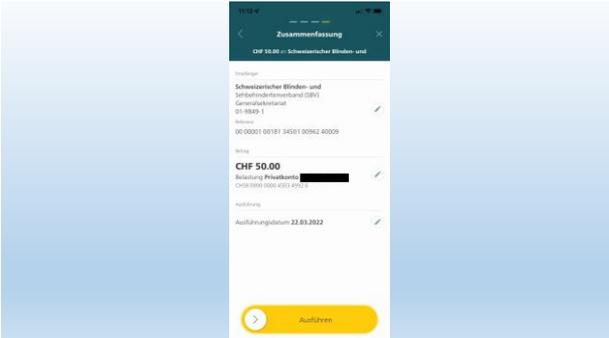
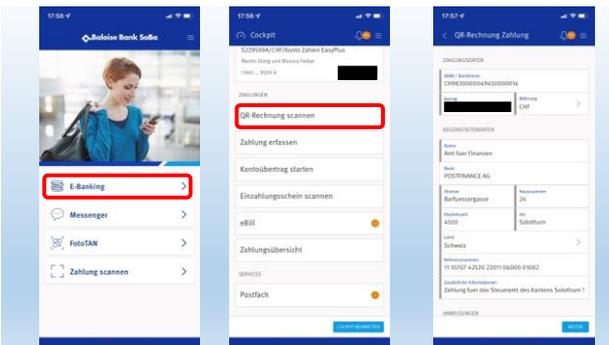


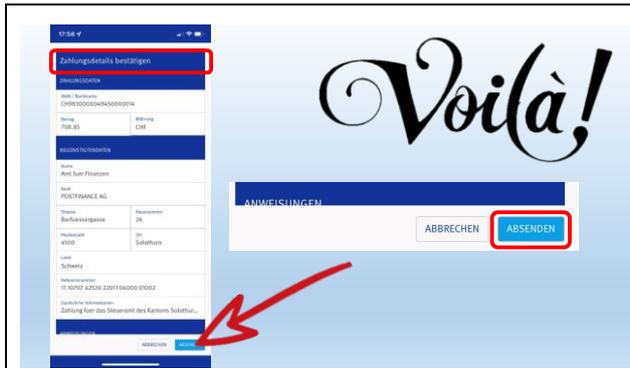
Ein Beispiel des Liebesbeweises einer Frau an ihren Mann:

Rechnungen per Mail weiterleiten!

	<p>Hier der Zahlungsteil des PDF's</p>
	<p>... und was macht der ach so geliebte oder liebende Mann?</p>
	<p>... er öffnet die Bank-App auf dem Handy und erledigt, was er muss</p>
	<p>1. Beispiel: Einen ESR-Einzahlungsschein mit der Post-App einlesen und bezahlen.</p>

	<p>Post-App öffnen und sich einloggen</p>
	<p>Konto wählen und "Zahlungen" klicken. "Beleg erfassen" (Kamerasymbol) "Scan + Pay"</p>
	<p>Einzahlungsschein fotografieren. Bei manchen Banken ist nur ein Balken zum Scannen vorhanden! Achtung: Richtige Codierzeile ist unten!</p>
	<p>Sobald die Zeile eingelesen ist, geht es automatisch weiter. Wenn nötig, Betrag einsetzen. Mit weiter bestätigen</p>

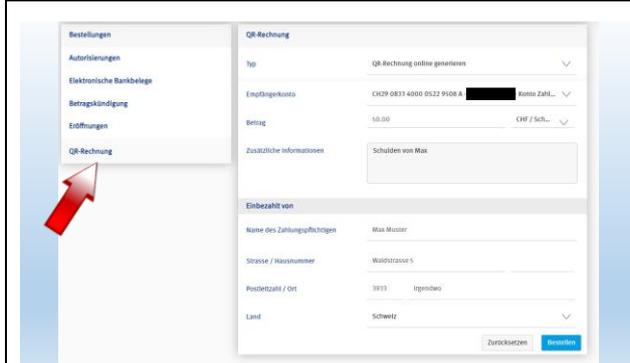
	<p>Bis hier kann man alles nochmals überprüfen und ändern!</p> <p>Also keine Angst!</p> <p>Zum Ausführen Schiebebewegung!</p>
	<p>2. Beispiel Eine QR-Rechnung bezahlen</p>
	<p>Solche Rechnungen kennen und lieben wir vermutlich alle...</p>
	<p>Auch hier: Einloggen, starten und Konto wählen</p> <p>SoBa unterscheidet schon hier zwischen EZS und QR-Rechnungen.</p> <p>Scannen geht so schnell, dass kein Bild gemacht werden konnte, Exgüsi... Alle Angaben sind da!</p>



Jetzt nochmals kontrollieren.
Und am Schluss bestätigen



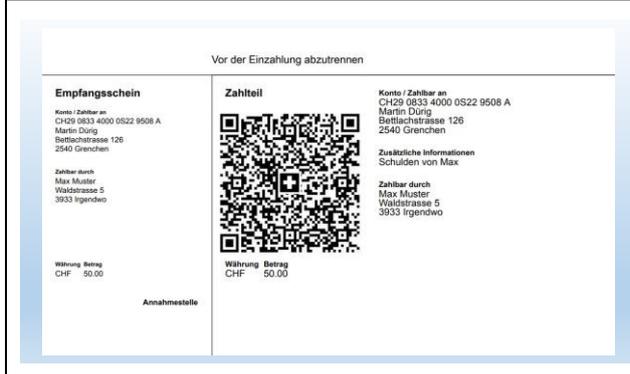
QR-Einzahlungsschein kann man auch selber erstellen



Die Banken haben irgendwo einen Punkt "QR-Rechnung erstellen".

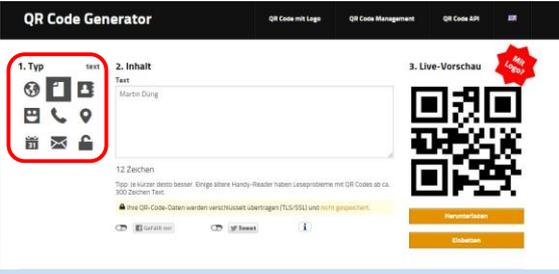
Auch im Internet gibt es Seiten, wo man online solche erstellen kann.

Hier am Beispiel von Max, dem ich eine Rechnung machen muss



So sieht dann der Zahlteil aus.

Ich kann ihn ausdrucken oder als PDF per Mail schicken

	<p>Wir kommen zum Schlusskapitel:</p>
<p>Im Klartext:</p> <p>Selber einen QR-Code generieren</p> 	<p>QR-Codes lassen sich auch selber generieren!</p>
<p>https://goqr.me/de</p> 	<p>https://goqr.me/de</p> <p>Hier lassen sich nicht nur Texte, sondern auch Links, Visitenkarten, Standorte, Emails und sogar WLAN-Zugangsdaten generieren. Rechts immer die Vorschau! Am Schluss "Herunterladen"</p>
 <p>das war früher</p>	<p>So war das früher einmal! Wir erinnern uns doch alle noch daran...?</p>

	<p>Heute geht das alles per QR-Code via WhatsApp!</p>
	<p>Das wäre die Nachricht im Klartext. Ist doch auch schön und viel romantischer, aber eben nicht modern...</p>
	<p>Das wär's gewesen! Bitte scannen!</p>